

Verein zur Erhaltung und Rekultivierung von Nutzpflanzen in Brandenburg e.V. (**VERN e.V.**)
Burgstraße 20, 16278 Angermünde OT Greiffenberg
Tel 033334/ 70232, Fax 033334/ 85102
E-Mail: vern_ev@freenet.de, www.vern.de



Greiffenberg, 26.10.2016

Spendenaufwurf zum Auftakt des Aufbaus eines Bildungszentrums Kulturpflanzen & Vielfalt in Greiffenberg!

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde des VERN e. V.,

unser Plan, eines der sanierungsbedürftigen Fachwerkhäuser auf dem VERN-Gelände zu einem Seminarhaus auszubauen, hat die entscheidende Phase erreicht: Sobald wir den Bewilligungsbescheid für die LEADER Förderung unseres Bauvorhabens in den Händen haben, kann der sehnlichst erwartete Ausbau losgehen!

Zum Auftakt der Bauarbeiten möchten wir Sie über den aktuellen Stand informieren und um Unterstützung unseres Vorhabens bitten.

Was haben wir vor?

Wir bauen unser denkmalgeschütztes Fachwerkhaus zu einem Seminarhaus und **Bildungszentrum Kulturpflanzen & Vielfalt** aus.

Bisher mussten wir unsere Seminare und Kursangebote in engen, unzulänglichen Räumen anbieten und waren oft zum Improvisieren gezwungen. Im neuen Seminarhaus werden wir Räume für Seminargruppen, für praktische Übungen zur Arbeit mit Saatgut sowie eine Küche für die Verarbeitung und Verkostung von Raritäten einrichten. Dadurch können wir unser Angebot stark erweitern und Kurse das Jahr hindurch anbieten. Und wir werden endlich über barrierefreie sanitäre Einrichtungen verfügen können.

Im geplanten Bildungszentrum wird biologische Vielfalt besser als bisher mit der Arbeit anderer Akteure verknüpft werden. Dazu zählen Gruppen aus agrar-, umwelt-, sozial-, kultur- und entwicklungspolitischen Bereichen. Hier eröffnen sich Wirkungsfelder, die bisher noch unerschlossen sind.

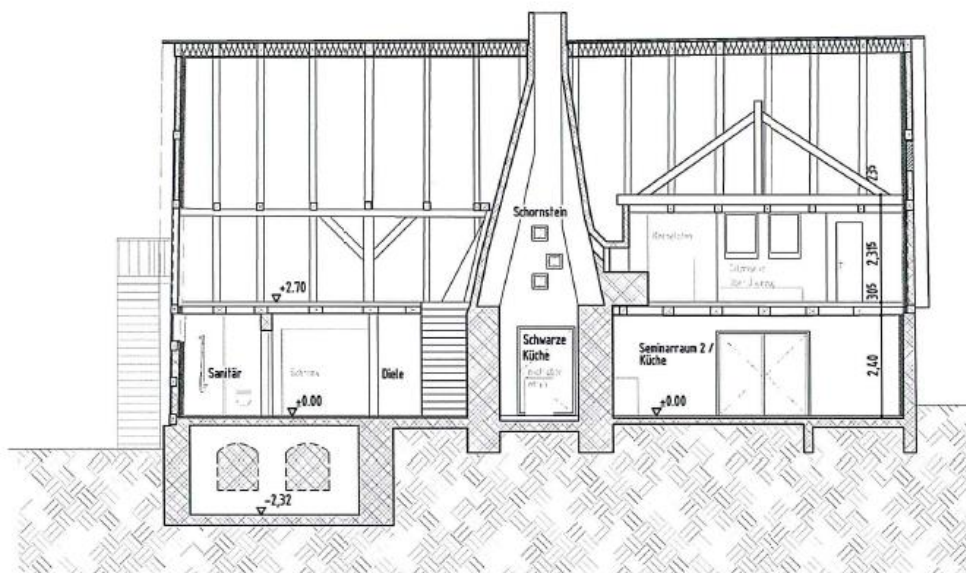
Die geplante Sanierung

2014/2015 konnten wir mit Hilfe von Spendengeldern ein Architektenbüro beauftragen, den Sanierungsbedarf für das Haus Burgstraße 21 zu ermitteln und einen Plan für den Ausbau zum Seminarhaus zu erarbeiten.



Aktueller Zustand des Hauses Burgstraße 21 (links Straßen- und Seitenansicht, rechts Ansicht vom Garten)

Der Plan zur Sanierung des denkmalgeschützten Hauses stellt die historische „Schwarze Küche“ als Kulturdenkmal in den Mittelpunkt, um die herum die Funktionsräume angeordnet werden. Das Haus wird zweistöckig ausgebaut sein und es wird über einen Seminarraum, eine Küche, eine Saatgutwerkstatt und Ausstellungsräume verfügen. Wir sind mit den Entwürfen sehr glücklich.



VERN e.V.
BILDUNGSZENTRUM KULTURPFLANZEN

Entwurf Längsschnitt
M 1:100

ALV
Architekten
Landschaftsplaner
Verkehrsplaner

Entwurf des Architektenbüros: Längsschnitt – VERN Seminarhaus mit Schwarzer Küche (Erdgeschoss mit Küche, Seminarräumen und barrierefreier Sanitäreinrichtung; obere Etage mit Saatgutwerkstatt, Labor und Ausstellungsräumen)

Unser Finanzierungsplan für die Sanierung

Für das Bauvorhaben haben wir Fördergelder aus dem EU Förderprogramm LEADER beantragt und erwarten den Bescheid dazu in den nächsten Wochen. Damit können wir 75% der Baukosten decken. Unsere bisherigen Eigenmittel von 100.000 € setzen sich aus einem großzügigen Vermächtnis und Spenden zusammen. Weiterhin erhielten wir eine Zusage über 5.000 € von der Zukunftsstiftung Landwirtschaft. Für die Sanierung des Hauses fehlen uns allerdings noch immer 65.000 €!

| | |
|--|-----------|
| Kostenvoranschlag Sanierung (Gesamtkosten brutto) | 668.000 € |
| Fördermittel LEADER | 498.000 € |
| Zukunftsstiftung Landwirtschaft | 5.000 € |
| Eigenmittel VERN (bereits eingeworben) | 100.000 € |
| Summe beantragter sowie bisher eingeworbener Mittel: | 603.000 € |
| Noch nicht gedeckter Finanzbedarf für die Sanierung - aktuelles Spendenziel: | 65.000 € |

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde des VERN e. V.,
wir bitten Sie herzlich,

unterstützen Sie den Aufbau unseres Bildungszentrums mit einer kleinen (oder großen) Spende. Nur mit Ihrer Hilfe können wir Vielfalt erhalten und das Wissen darüber verbreiten und weitergeben!

Spendenkonto

VR-Bank Uckermark/Randow e.G.

IBAN: DE73 1509 1704 0160 5088 92

BIG: GENODEF1PZ1

Stichwort Bildungszentrum Kulturpflanzenvielfalt

Jede Spende ist steuerlich absetzbar.

Das Bauvorhaben beginnt im Laufe des nächsten Jahres und soll 2018 abgeschlossen werden. Wir freuen uns darauf, dann gemeinsam mit unseren Mitgliedern, Freunden und Förderern das Bildungszentrum Kulturpflanzen & Vielfalt in Greiffenberg zu eröffnen.

Alle Unterstützer/innen laden wir dann ein, an einem eintägigen VERN Saatgutkurs samt Verkostung von Sortenraritäten in unserer neuen Seminar Küche teilzunehmen.

Auf einem gemeinsamen Schild im Eingangsbereich des sanierten Hauses werden wir bei Spenden ab 500 €, sofern gewünscht, die Spenderinnen und Spender nennen.

Vielen Dank!

Mit vielfältigen Grüßen



Cornelia Lehmann (1. Vorsitzende)